

Hinweise und Erläuterungen

1. In den Nachweis „Bildflüge in Nordrhein-Westfalen“ werden nur Reihenmeßflüge aufgenommen, die für die Zwecke der Planung und Vermessung verwendbar sind.
2. Die Bildflüge eines Kalenderjahres werden fortlaufend numeriert. Bei Anfragen ist vor der laufenden Nummer anzugeben, in welchem Kalenderjahr der Bildflug durchgeführt worden ist, z. B. 1962/14.
Nachträge werden gegebenenfalls in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.
3. In der Spalte „Kammer“ gibt die Zahl vor dem Schrägstrich die Brennweite, die Zahl nach dem Schrägstrich die Länge der Bildseite in cm an.
4. In der Übersichtskarte sind die Flächen der Bildflugaufträge und nicht die von den Bildflügen tatsächlich erfaßten Flächen dargestellt worden. Es ist daher möglich, daß auch von den an die Auftragsgebiete angrenzenden Flächen Bildmaterial vorliegt.
5. Das Landesvermessungsamt erteilt Auskunft über
 - a) die Verwendungsmöglichkeiten der durchgeführten Bildflüge,
 - b) die in dem Verzeichnis nicht enthaltenen Angaben der älteren Bildflüge und
 - c) die außerhalb der Auftragsgebiete liegenden bildgedeckten Flächen.
6. Anfragen zur Lieferung von Luftbildmaterial sind an die in der Spalte „Hersteller“ genannten Unternehmen zu richten. Es werden folgende Abkürzungen verwandt:

AE = Aero Exploration, 6 Frankfurt (Main), Flughafen Tel. 6 903 390

HL = Hansa Luftbild GmbH., 44 Münster, Elbestr. 5 Postschließfach 11 53 Tel. 30971

LT = Luftbildtechnik GmbH., 423 Wesel a. Rhein, Schillstr. 7 Tel. 33 33

OS = Oeser u. Schneiker, 46 Dortmund - Mengede, Castroper Str. 148 Tel. 1 36 57

RB = Rheinische Braunkohlenwerke AG., Abt. C4, 5 Köln 1, Kaiser - Friedrich - Ufer 55
Postschließfach 1566 Tel. 77 441

Rü = Ing. Büro Rüpe, 2 Hamburg-Wandsbek, Schloßgarten 3 Tel. 68 50 67

L) = Anfragen bzgl. dieser Bildflüge sind an das Landesvermessungsamt zu richten.

7. Mitteilungen über die ausgeführten Bildflüge erbittet das Landesvermessungsamt bis spätestens zum 1. November jeden Jahres. Die Mitteilungen sollen umfassen:
 - a) eine Bildmittenübersicht,
 - b) alle zur Fortführung des Verzeichnisses notwendigen Angaben und
 - c) den Freigabevermerk.

Die Mitteilungen werden zweckmäßig von den Bildflugunternehmen erbracht.

8. Alle Stellen, die Bildflüge planen, werden gebeten, sich gemäß dem RdErl. d. Ministers für Landesplanung, Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten vom 16. 10. 1962 betr. „Lenkung des Luftbildwesens in Nordrhein-Westfalen“ - MBL. NW. 1962 S. 1762 - bei
 - a) Befliegungen für Luftbildpläne
mit der Abteilung Landesplanung und Städtebau des o. g. Ministeriums, 4 Düsseldorf 1, Karltor 8,
 - b) Befliegungen für vermessungstechnische und kartographische Zwecke mit dem Landesvermessungsamt
Nordrhein-Westfalen

in Verbindung zu setzen.

9. Die erste Veröffentlichung zum Nachweis „Bildflüge in Nordrhein-Westfalen“ ist 1962 erschienen. Weitere Ausgaben erscheinen derzeit in Abständen von einem Jahr. Gesammelt ergeben sie den vollständigen Nachweis vom Jahr 1962 an.
10. Die Anfragen bzw. Mitteilungen nach den Punkten 5., 6. und 7. sind an das
Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen, 532 Bad Godesberg, Waasemstr. 19/21 Tel. 65868
zu richten.